

Inhalt

1 Einführung | 9

- 1.1 Entwicklung der Fragestellungen der Arbeit | 9
- 1.2 Begründung der Fragestellungen und methodisches Vorgehen | 18
- 1.3 Thesen der Arbeit | 25
- 1.4 Aufbau der Arbeit | 32

2 Der pädagogische Inklusionsbegriff | 41

- 2.1 Problemfelder des (sonder-)pädagogischen Inklusionsdiskurses | 43
 - 2.1.1 Entwicklung des pädagogischen Inklusionsbegriffes im deutschsprachigen Raum | 43
 - 2.1.2 Verkürzung des pädagogischen Inklusionsverständnisses | 44
 - 2.1.3 Begriffliche Unklarheiten und nebulöses Diskursfeld | 45
 - 2.1.4 Moralisierung des pädagogischen Inklusionsdiskurses | 51
 - 2.1.5 Verhältnis der Heil- und Sonderpädagogik zum pädagogischen Inklusionsbegriff | 54
 - 2.1.6 Bildungspolitische Umdeutungen | 63
 - 2.1.7 Bewertung und Zusammenfassung | 64
- 2.2 Abgrenzung vom soziologischen Begriffsverständnis | 67
- 2.3 Die Theorie der pädagogischen Inklusionsidee | 73
 - 2.3.1 Übergeordnete Zielsetzungen des inklusionspädagogischen Ansatzes | 76
 - 2.3.2 Zur Begründung des inklusionspädagogischen Ansatzes | 88
 - 2.3.3 Theoretische Grundannahmen des inklusionspädagogischen Ansatzes | 99
 - 2.3.4 Zusammenführung: Beurteilung der Theorie der „Normalität der Verschiedenheit“ | 126
- 2.4 Beurteilung der Theorie der Inklusion im Vergleich zur Theorie der Integration | 139
 - 2.4.1 Theoretische Verortung des Inklusionsbegriffes durch Hinz | 140
 - 2.4.2 Vergleich der Integrations- und Inklusionstheorie | 145
 - 2.4.3 Fazit zum theoretischen Vergleich von Integration und Inklusion | 175
- 2.5 Fazit und Zusammenfassung | 178

3	Der pädagogische Diskurs um Heterogenität und Fremdheit 185
3.1	Einführung 185
3.2	Der pädagogische (Integrations- und Inklusions-)Diskurs um Heterogenität 190
3.2.1	Vergleich des Heterogenitäts- und Inklusionsdiskurses 191
3.2.2	Heterogenität als relative Verschiedenheit im pädagogischen Inklusions- und Integrationskonzept 200
3.2.3	Diskursinterne Kritik am Verständnis von Heterogenität als relative Verschiedenheit 206
3.2.4	Zusammenfassung 214
3.3	Zur Diskussion der radikalen Fremdheit im heil- und sonderpädagogischen (Inklusions-)Diskurs 216
3.4	Fremdheit im inklusionspädagogischen Ansatz 223
4	Radikale Fremdheit und der Ordnungsbegriff bei Waldenfels: Kritik an der inklusionspädagogischen Ordnungsvorstellung 227
4.1	Der Begriff der Ordnung 228
4.1.1	Topographie des Fremden 229
4.1.2	Genealogie von Ordnung als Ansatzpunkt 232
4.1.3	Klassische und moderne Ordnungsformation 235
4.1.4	Formen des Ordnungssatzes: Kritik an der Inklusion als Gesamt- und Grundordnung 237
4.1.5	Ordnung als Prozess der Selektion und Exklusion 244
4.1.6	Die Kontingenz von Ordnung: Ordnung im Potentialis 252
4.2	Kritik an der inklusionspädagogischen Ordnungsvorstellung 258
4.3	Fremdheit und Verschiedenheit 265
4.3.1	Der Weg von der Ordnung hin zum Fremden: Fremdes als Außerordentliches 265
4.3.2	Der Unterschied zwischen Verschiedenheit und Fremdheit 268
4.3.3	Überschreitung von Ordnungsgrenzen und die Asymmetrie von Eigenem und Fremdem 277
4.3.4	Die Kontingenz der inklusionspädagogischen Perspektive 282
4.4	Der Ordnungsbegriff als Dekategorisierungsgebot? Zur Unvergleichlichkeit des Fremden 285
4.5	Zusammenfassung 291

- 5 Fremderfahrung im Kontext von Behinderung:
Kritik an der inklusionspädagogischen Prämissen
der „Normalität der Verschiedenheit“ | 295**
- 5.1 Fremdheit und Behinderung | 297
- 5.1.1 Normale und strukturelle Fremdheit:
Behinderung als strukturelle Fremdheit | 297
- 5.1.2 Behinderung als leibliche Erfahrungsweise
von Selbst, Anderen und der Welt | 301
- 5.1.3 Das Verhältnis von Normalem und Anomalem:
Behinderung als Anomalie | 309
- 5.1.4 Fremdartigkeit im Kontext von Behinderung | 314
- 5.1.5 Zusammenfassung | 320
- 5.2 Grundzüge der Fremderfahrung und
der Konzeption der Responsivität | 322
- 5.2.1 Verflechtung von Eigenem und Fremdem | 322
- 5.2.2 Fremdheit im Eigenen | 326
- 5.2.3 Der Anspruch des Fremden | 328
- 5.2.4 Momente der responsiven Antwortlogik | 333
- 5.2.5 Zusammenfassung und Kritik an der inklusionspädagogischen
Grundordnung der „Normalität der Verschiedenheit“ | 346
- 5.3 Das Phänomen der Aufmerksamkeit als Einfallstor des Fremden | 349
- 5.4 Die „sozialen Reaktionen“ im Kontext von Behinderung | 356
- 5.4.1 Begriff und Formen der „sozialen Reaktionen“ | 358
- 5.4.2 Determinanten und Entstehung der „sozialen Reaktionen“ | 361
- 5.4.3 Interkultureller Vergleich der „sozialen Reaktionen“ | 363
- 5.4.4 Erklärungsansätze der „sozialen Reaktionen“ | 366
- 5.4.5 Strategien zur Einstellungsänderung | 371
- 5.5 Fremderfahrung im Kontext von Behinderung | 376
- 5.5.1 Auffallen und Aufmerken im Kontext von Behinderung | 377
- 5.5.2 Einschätzung der „sozialen Reaktionen“ und
der inklusionspädagogischen Blickhaltung | 386
- 5.5.3 Das Phänomen der Behinderung zwischen
Attraktion und Repulsion | 396
- 5.5.4 Beurteilung der Erklärungsansätze der „sozialen Reaktionen“
aus der Perspektive der Phänomenologie des Fremden | 402
- 5.6 Zusammenfassung (5.3-5.5) | 405
- 5.7 Abschließende Kritik am inklusionspädagogischen Ansatz | 410
- 5.7.1 Der inklusionspädagogische Ansatz zwischen Aneignung
des Fremden und Entgrenzung von Eigenem und Fremdem | 411
- 5.7.2 Zum Gefährdungspotential der inklusionspädagogischen
Sichtweise auf Fremdheit | 417

6 Resümee und Ausblick | 425

- 6.1 Diskussion des methodischen Zugangs der Analyse und Einschränkungen der Arbeit | 425
- 6.2 Resümee | 430
- 6.3 Ausblick: Zum Umgang mit Inklusion und Fremdheit in intersubjektiver, diskursiver und disziplinärer Hinsicht | 447

Literatur | 461

Danksagung | 481